



Niederschrift **(öffentlicher Teil)**

über die Sitzung des Stadtrates vom
04.07.2024

Anwesend:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Bürgermeister Ansgar Mertens

Sitzungsort: Aula des St. Antonius Gymnasiums, Klosterstr. 22 in 59348 Lüdinghausen

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:40 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Stadtrat beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
Vorlage: Stb./330/2024
2. Neubau des Klutensee-Bades, Festlegung des Raumprogramms zur Durchführung eines Vergabeverfahrens für die Generalplanung und Projektsteuerung
Vorlage: D II/195/2024
- 2.1. Neubau des Klutensee-Bades, Festlegung des Raumprogramms zur Durchführung eines Vergabeverfahrens für die Generalplanung und Projektsteuerung
Vorlage: D II/195/2024/1
3. Radweg Plümer Feldweg K23
hier: Beratung über die Wiederaufnahme der Planung
Vorlage: Stb./338/2024
4. Lärmaktionsplan (4. Runde) für die Stadt Lüdinghausen
Vorlage: Stb./336/2024
5. Bebauungsplan „Stevental-Nord, 3. Änderung“
hier: Empfehlung zum Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB 3/892/2024
6. Bebauungsplan "Stadtfeld" (8. Änd.) / 31. Änderung des FNP - Empfehlung des Aufstellungsbeschlusses
Vorlage: FB 3/891/2024
7. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Freistraße" (3. Änd.) - Empfehlung zum Satzungsbeschluss
Vorlage: FB 3/890/2024
8. Bebauungsplan "Julius-Maggi-Straße West" - Empfehlung des Satzungsbeschlusses
Vorlage: FB 3/889/2024
9. Bebauungsplan "Leversumer Straße-Nord; 23. Änderung des FNPs"
hier: Empfehlung für die Aufstellung und Frühzeitige Beteiligung
Vorlage: FB 3/888/2024
10. Bebauungsplan "Wohnmobilstellplatz am Kanal" / 39. Änderung des FNP - Empfehlung des Aufstellungsbeschlusses
Vorlage: FB 3/887/2024
11. 37. Änderung des Flächennutzungsplans - "Windenergie Seppenrade"
Vorlage: FB 3/886/2024
- 11.1 37. Änderung des Flächennutzungsplans - "Windenergie Seppenrade"
Vorlage: FB 3/886/2024/1
12. 1. Fortschreibung des Wasserversorgungskonzept 2024 - 2029
Vorlage: FB 3/855/2024
13. Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Stadt Lüdinghausen für das Geschäftsjahr 2023
 - a) Feststellung des Jahresabschlusses (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) und des Lageberichtes
 - b) Verwendung des Jahresergebnisses
 - c) Entlastung des Betriebsausschusses
 Vorlage: FB 3/871/2024
14. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Netzgesellschaft Stadt Lüdinghausen mbH
Vorlage: FB 2/386/2024
15. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Badgesellschaft Lüdinghausen mbH
Vorlage: FB 2/390/2024
16. Änderung des Gesellschaftsvertrages der wfc
Vorlage: Stb./334/2024

17. Verkauf von RVM-Geschäftsanteilen des Kreises Steinfurt an die Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH (VRS) und Anpassung des Gesellschaftsvertrags
Vorlage: Stb./331/2024
18. Neufassung der Hundesteuersatzung der Stadt Lüdinghausen
Vorlage: FB 2/385/2024
19. Mitteilungen
20. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

21. Modernisierung, Umbau und Erweiterung der Umkleiden am Stadion Lüdinghausen; hier: Auftragsvergabe Dachdeckungsarbeiten
Vorlage: FB 6/029/2024
- 21.1. Modernisierung, Umbau und Erweiterung der Umkleiden am Stadion Lüdinghausen; hier: Auftragsvergabe Dachdeckungsarbeiten - ergänzende Informationen -
Vorlage: FB 6/029/2024/1
22. Sekundarschule; Tüllinghofer Straße 25, Lüdinghausen; - Umstrukturierung und Sanierung des Bestandes - hier: Auftragsvergabe Schlosserarbeiten, 4. - 7. BA
Vorlage: FB 6/030/2024
23. Ostwall 9, Lüdinghausen; Auftragsvergabe Abbruch- und Entsorgungsarbeiten
Vorlage: FB 6/031/2024
- 23.1. Ostwall 9, Lüdinghausen; Auftragsvergabe Abbruch- und Entsorgungsarbeiten - ergänzende Informationen -
Vorlage: FB 6/031/2024/1
24. Mitteilungen
25. Anfragen

Öffentlicher Teil:

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Stv. Gernitz den Tagesordnungspunkt 18 „Neufassung der Hundesteuersatzung der Stadt Lüdinghausen“ von der Tagesordnung zu nehmen. Bürgermeister Mertens weist darauf hin, dass auf die Vorberatung der letzten Sitzung noch eine formelle Entscheidung des Rates folgen müsse. Stv. Gernitz zieht seinen Antrag zurück.

TOP 1) Einwohnerfragestunde**Vorlage: Stb./330/2024**

Ein Bürger äußert seine Vorstellungen für das Klutenseeabad inklusive Sauna und bietet der Verwaltung an, als Ansprechpartner aus der Bürgerschaft zu fungieren.

TOP 2) Neubau des Klutensee-Bades, Festlegung des Raumprogramms zur Durchführung eines Vergabeverfahrens für die Generalplanung und Projektsteuerung**Vorlage: D II/195/2024****TOP 2.1) Neubau des Klutensee-Bades, Festlegung des Raumprogramms zur Durchführung eines Vergabeverfahrens für die Generalplanung und Projektsteuerung****Vorlage: D II/195/2024/1**

Bürgermeister Mertens führt in den Tagesordnungspunkt ein.

Stv. Möllmann spricht sich für den Beschlussvorschlag der Verwaltung aus. Er bittet darum, dass die Verwaltung zukünftig über die Suche nach einem externen Betreiber informiert.

Stv. Lützenkirchen wirft ein, dass zukünftig die Betrachtung einer Kostenstellenrechnung wünschenswert sei. Zudem sollten die Lebenszykluskosten berücksichtigt werden.

Beigeordneter Helbert merkt an, dass es sich zunächst um die Beauftragung der Planungen handle und die Berücksichtigung von z.B. Lebenszykluskosten erst im Zuge der Auftragsvergaben der einzelnen Gewerke zu tragen komme.

Stv. Vogel bittet um eine jährliche Information zum Stand der Folgenutzung.

Stv. Gernitz befürwortet grundsätzlich den Neubau des Klutensee-Bades und ergänzt, dass es aus Sicht der SPD-Fraktion ein Angebot für Jugendliche zwischen acht und 16 Jahren brauche. Stv. Gernitz stellt daher folgende Anträge:

Änderungsantrag zum Beschlussvorschlag zu Punkt 1, Satz 2:

Das Bad soll als Sport-, Schul-, Freizeit- und Gesundheitsbad mit Rutsche - zunächst ohne die ergänzenden Module Sauna und Fitness - gem. Machbarkeitsstudie geplant werden.

Ergänzungsantrag zum Beschlussvorschlag zu Punkt 2:

Die Verwaltung wird hinsichtlich eines wünschenswerten (Weiter-) Betriebs der Bereiche Sauna und Fitness am Standort beauftragt

c) alternativ ein Modul Sauna mit verringertem Raumprogramm im Neubau im Sinne der bürgerschaftlichen Anregungen zu prüfen.

Stv. Schäfer spricht sich gegen den Beschlussvorschlag aus.

An der weiteren Beratung beteiligen sich Stv. Lützenkirchen, Stv. Spiekermann-Blankertz und Stv. Steinkamp.

Auf Nachfrage von Stv. Havermeier erläutert Bürgermeister Mertens, dass es ein europaweites Vergabeverfahren geben werde. Voraussichtlich kann im Frühsommer 2025 mit ersten Ergebnissen der Entwurfsplanungen gerechnet werden.

Stv. Havermeier fragt, ob es eine zeitliche Vorgabe für die Generalplanung gebe. Beigeordneter Helbert ergänzt, dass eine Rückmeldung dem Protokoll beigelegt werde.

Ergänzung zur Niederschrift:

„Ein Bestandteil Im Vergabeverfahren ist eine Projektbeschreibung. In dieser werden u.a. Angaben gemacht, in welchem Zeitraum die Umsetzung bzw. Fertigstellung des Projektes vorgesehen ist. Eine konkrete Vorgabe von Fristen zu Projektschritten ist in einem solchen Vergabeverfahren nicht vorgesehen. Nach der Entscheidung über die Vergabe, wird mit den beauftragten Beteiligten ein Projektplan auch mit Hinterlegung einer Zeitschiene verwaltungsseitig abgestimmt.

Vorgesehen ist der Beginn des Vergabeverfahrens im Sommer dieses Jahres. Eine Beauftragung der Generalplanung und Projektsteuerung kann im günstigen Fall Ende 2024 erfolgen, so dass erste Planungsentwürfe voraussichtlich im Sommer 2025 vorliegen können.“

Bürgermeister Mertens ruft zunächst die beiden Anträge der SPD-Fraktion zur Abstimmung auf:

I. Beschluss:

Das Bad soll als Sport-, Schul-, Freizeit- und Gesundheitsbad mit Rutsche - zunächst ohne die ergänzenden Module Sauna und Fitness - gem. Machbarkeitsstudie geplant werden.

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	20
Enthaltungen:	6

I. Beschluss:

Die Verwaltung wird hinsichtlich eines wünschenswerten (Weiter-) Betriebs der Bereiche Sauna und Fitness am Standort beauftragt alternativ ein Modul Sauna mit verringertem Raumprogramm im Neubau im Sinne der bürgerschaftlichen Anregungen zu prüfen.

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	24
Enthaltungen:	0

Anschließend ruft Bürgermeister Mertens den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung auf.

I. Beschluss:

1. Die Verwaltung wird mit der Durchführung eines Vergabeverfahrens für die Vergabe

der Generalplanung und Projektsteuerung zur Umsetzung des Neubaus des Klutensee-Bades am Standort Rohrkamp beauftragt.

Das Bad soll als Sport- und Gesundheitsbad ohne ergänzende Module (Sauna, Fitness, Rutsche) gem. der vorliegenden Machbarkeitsstudie der Assmann GmbH geplant werden.

Die Möglichkeit zur späteren Erweiterung des Bades um die etwaigen Module Sauna und Fitness soll vorgesehen werden.

Ja-Stimmen:	23
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	3

2. Die Verwaltung wird hinsichtlich eines wünschenswerten (Weiter-) Betriebs der Bereiche Sauna und Fitness am Standort beauftragt

- a) die Suche nach einem externen Betreibenden für die vorhandenen Bereiche Sauna und Fitness **im Bestand** fortzusetzen.
- b) alternativ Möglichkeiten zu sondieren, inwieweit externe Betreiber Interesse haben, am künftigen Neubau die Module Fitness oder Sauna selbst zu errichten, zu unterhalten und zu betreiben.

Ja-Stimmen:	26
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	0

3. Die Verwaltung wird beauftragt, Konzepte und Vorschläge für die Folgenutzung der künftig nicht mehr benötigten Bereiche des Altbestandes zu entwickeln (z.B. Folgenutzung als Veranstaltungsräumlichkeit, Hotelnutzung, wohnbauliche Entwicklung, Abriss etc.). In diese Konzepterstellung soll die Öffentlichkeit eingebunden werden. Die Ergebnisse werden dem Fachausschuss vorgestellt und anschließend im Rat beraten und ggf. beschlossen.

Ja-Stimmen:	26
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	0

TOP 3) Radweg Plümer Feldweg K23
hier: Beratung über die Wiederaufnahme der Planung
Vorlage: Stb./338/2024

Auf Nachfrage von Stv. Schäfer erläutert Stv. Holz das Verfahren des Kreises Coesfelds und die entsprechenden Gesetzesänderungen.

Stv. Havermeier erkundigt sich, warum die Stadt den verbleibenden Eigenanteil zahlen müsse und nicht der Kreis als Straßenbaulastträger. Bürgermeister Mertens teilt mit, dass aufgrund einer mit allen kreisangehörigen Kommunen getroffenen Vereinbarung der Kreis Coesfeld die Planungskosten übernehme und die Baumaßnahme durchführe. Die Kommunen übernehmen die nach Abzug der Förderung verbleibenden Baukosten.

I. Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dass die Verwaltung dem Kreis Coesfeld eine formelle positive Rückmeldung zur Wiederaufnahme der Planung des Lückenschlusses des Radweges entlang der K 23, Plümer Feldweg gibt. Zudem beschließt der Stadtrat, dass die Stadt den geforderten Eigenanteil zur Förderung des Radwegeausbaus übernimmt.

-einstimmig-

TOP 4) Lärmaktionsplan (4. Runde) für die Stadt Lüdinghausen

Vorlage: Stb./336/2024

Stv. Vogel beantragt, dass die Stadtverwaltung entsprechende Maßnahmen aus dem Lärmaktionsplan entwickeln solle. Weiter solle eine Tempo-30-Zone auf der Ascheberger Str. und Mühlenstraße eingerichtet werden.

Bürgermeister Mertens verweist auf den Beschluss im Ausschuss für Umwelt, Bauerschaften, Klima und Mobilität vom 13.06.2024. Demnach wurde die Verwaltung beauftragt, sich weiter für die kommunale Befugnis zur Anordnung von Tempo 30 auf innerstädtischen Straßen einzusetzen. Sobald die kommunale Befugnis bestehe, sollen die Anordnungen auf den beiden Straßen erfolgen.

Zudem mache ihn der Lärmaktionsplan nicht glücklich, weil Bürgerinnen und Bürger dem Plan entnehmen können, dass es keine Änderungen geben werde. Bürgermeister Mertens schlägt vor, Kontakt mit dem Straßenbaulastträger aufzunehmen.

Bürgermeister Mertens ergänzt, dass es sich bei der Erstellung eines Lärmaktionsplans um eine Pflichtaufgabe handle. Er schlägt vor, bezüglich möglicher Maßnahmen aus dem Lärmaktionsplan, Kontakt zu den zuständigen Stellen aufzunehmen.

Stv. Havermeier merkt an, dass die Verwaltung diesbezüglich wenig Einfluss habe.

Stv. Holz ergänzt, dass auf der B474 in Seppenrade bereits seit mehreren Jahren Tempo 30 gefordert werde.

Im Einvernehmen mit Stv. Vogel bedarf es aufgrund der Ausführungen keiner Abstimmung der gestellten Anträge.

I. Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den erstellten Lärmaktionsplan (4. Runde) des Büros Wenker & Gelsing Akustik und Immissionsschutz GmbH.

-einstimmig-

**TOP 5) Bebauungsplan „Stevetal-Nord, 3. Änderung“
hier: Empfehlung zum Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB 3/892/2024**

I. Beschluss:

1. Der Rat beschließt die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplans „Stevetal-Nord“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB.
2. Für die Bearbeitung der Bebauungsplanänderung ist vom Antragssteller ein externes Planungsbüro zu beauftragen.

-einstimmig-

**TOP 6) Bebauungsplan "Stadtfeld" (8. Änd.) / 31. Änderung des FNP - Empfehlung
des Aufstellungsbeschlusses
Vorlage: FB 3/891/2024**

I. Beschluss:

1. Der Rat beschließt die Aufstellung der 8. Änderung des Bebauungsplans „Stadtfeld“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.
2. Der Rat beschließt die Aufstellung der 31. Änderung des Flächennutzungsplans gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.
3. Für die Bearbeitung der Bauleitplanung ist vom Antragssteller ein externes Planungsbüro zu beauftragen.

Ja-Stimmen:	23
Nein-Stimmen:	6
Enthaltungen:	0

**TOP 7) Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Freistraße" (3. Änd.) - Empfehlung
zum Satzungsbeschluss
Vorlage: FB 3/890/2024**

I. Beschluss:

1. Der Rat beschließt, den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung zur öffentlichen Auslegung gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB zur 3. Änderung des Bebauungsplans „Freistraße“ zu folgen.
2. Der Rat beschließt, der mit dem Vorhabenträger vereinbarten Fassung des Durchführungsvertrags zuzustimmen.
3. Der Rat beschließt die 3. Änderung des Bebauungsplans „Freistraße“ inkl. der Begründung als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB.

-einstimmig-

TOP 8) Bebauungsplan "Julius-Maggi-Straße West" - Empfehlung des Satzungsbeschlusses
Vorlage: FB 3/889/2024

I. Beschluss:

1. Der Rat beschließt den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung zum Bebauungsplan „Julius-Maggi-Straße West“ zur frühzeitigen Beteiligung gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1, zur öffentlichen Auslegung gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB sowie zur erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 4a (3) BauGB zu folgen.
2. Der Rat beschließt den Bebauungsplan „Julius-Maggi-Straße West“ inkl. der Begründung als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB.

-einstimmig-

TOP 9) Bebauungsplan "Leversumer Straße-Nord; 23. Änderung des FNPs"
hier: Empfehlung für die Aufstellung und Frühzeitige Beteiligung
Vorlage: FB 3/888/2024

Stv. L. Reichmann spricht sich gegen den Beschlussvorschlag aus.

Stv. Möllmann teilt mit, dass die CDU-Fraktion den Beschlussvorschlag mittragen werde.

Stv. Gernitz stimmt dem Beschlussvorschlag zu und begrüßt die Durchmischung der Bebauungsform.

An der Beratung beteiligen sich weiter Stv. L. Reichmann, Stv. Lützenkirchen, Stv. Schäfer und Stv. Borgmann.

I. Beschluss:

1. Der Rat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans „Leversumer Straße - Nord“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB. Die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes sind im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 Satz 1 BauGB durchzuführen.
2. Der Rat der Stadt Lüdinghausen beschließt die Aufstellung der 23. Änderung des Flächennutzungsplans gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.
3. Der Rat beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, den Vorentwurf zur o. g. Bauleitplanung auszuarbeiten und die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Ja-Stimmen:	23
Nein-Stimmen:	6
Enthaltungen:	0

TOP 10) Bebauungsplan "Wohnmobilstellplatz am Kanal" / 39. Änderung des FNP - Empfehlung des Aufstellungsbeschlusses
Vorlage: FB 3/887/2024

I. Beschluss:

1. Der Rat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans „Wohnmobilstellplatz am Kanal“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.

2. Der Rat beschließt die Aufstellung der 39. Änderung des Flächennutzungsplans gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.

-einstimmig-

TOP 11) 37. Änderung des Flächennutzungsplans - "Windenergie Seppenrade"
Vorlage: FB 3/886/2024

TOP 11.1) 37. Änderung des Flächennutzungsplans - "Windenergie Seppenrade"
Vorlage: FB 3/886/2024/1

I. Beschluss:

1. Der Rat beschließt die Aufstellung der 37. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lüdinghausen gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.

2. Für die Durchführung des Bauleitplanverfahrens inkl. der erforderlichen Gutachten ist durch den Antragssteller ein externes Planungsbüro zu beauftragen.

-einstimmig-

TOP 12) 1. Fortschreibung des Wasserversorgungskonzept 2024 - 2029
Vorlage: FB 3/855/2024

Stv. Gernitz schlägt vor, dass die Stadtverwaltung Kontakt zur Gelsenwasser AG aufnehme und darum bitte, dass mit den jährlichen Wasserrechnungen zukünftig Wasserspartipps versendet werden.

I. Beschluss:

Der Rat beschließt die 1. Fortschreibung des Wasserversorgungskonzeptes 2024 – 2029 der Stadt Lüdinghausen.

-einstimmig-

TOP 13) Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Stadt Lüdinghausen für das Geschäftsjahr 2023

a) Feststellung des Jahresabschlusses (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) und des Lageberichtes

b) Verwendung des Jahresergebnisses

c) Entlastung des Betriebsausschusses

Vorlage: FB 3/871/2024

Nach Aufruf des Beratungsgegenstandes - FB 3/871/2024 - erklären sich folgende Stadtverordnete für befangen und nehmen im Zuschauerbereich Platz:

- Borgmann, Julian
- Gernitz, Niko
- Hildebrandt, Sonja

- Holz, Anton
- Kleinert, Matthias
- Lützenkirchen, Christoph
- Möllmann, Bernhard
- Reichmann, Frederike
- Spiekermann-Blankertz, Michael

Anschließend ruft Bürgermeister Mertens den Beschlussvorschlag zur Abstimmung auf.

I. Beschluss:

- a) Der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang der Sitzungsvorlage) und der Lagebericht des Abwasserwerkes der Stadt Lüdinghausen für das Geschäftsjahr 2023 werden festgestellt.
- b) Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2023 in Höhe von 881.623,91 € wird als Eigenkapitalverzinsung an den städtischen Haushalt abgeführt und der verbleibende Teil in Höhe von 1.014.279,23 € wird der Kapitalrücklage zugeführt.
- c) Dem Betriebsausschuss wird Entlastung erteilt.

-einstimmig-

TOP 14) Änderung des Gesellschaftsvertrages der Netzgesellschaft Stadt Lüdinghausen mbH
Vorlage: FB 2/386/2024

Herr Heitkamp erläutert die in der Sitzungsvorlage dargestellten Änderungen des Gesellschaftsvertrages der Netzgesellschaft Stadt Lüdinghausen mbH.

I. Beschluss:

1. Den Änderungen im Gesellschaftsvertrag (Anlage der Sitzungsvorlage) der Netzgesellschaft Stadt Lüdinghausen mbH wird zugestimmt.
2. Die Vertreter der Stadt Lüdinghausen in der Gesellschafterversammlung der Netzgesellschaft Stadt Lüdinghausen mbH werden angewiesen, den Änderungen zuzustimmen.

-einstimmig-

TOP 15) Änderung des Gesellschaftsvertrages der Badgesellschaft Lüdinghausen mbH
Vorlage: FB 2/390/2024

I. Beschluss:

1. Den Änderungen im Gesellschaftsvertrag (Anlage der Sitzungsvorlage) der Badgesellschaft Lüdinghausen mbH wird zugestimmt.

2. Die Vertreter der Stadt Lüdinghausen in der Gesellschafterversammlung der Badgesellschaft Lüdinghausen mbH werden angewiesen, den Änderungen zuzustimmen.

-einstimmig-

TOP 16) Änderung des Gesellschaftsvertrages der wfc
Vorlage: Stb./334/2024

I. Beschluss:

1. Den Änderungen im Gesellschaftsvertrag (Anlage der Sitzungsvorlage) der wfc wird zugestimmt.
2. Die Vertreter der Stadt Lüdinghausen in der Gesellschafterversammlung der wfc werden angewiesen, den Änderungen zuzustimmen.

-einstimmig-

TOP 17) Verkauf von RVM-Geschäftsanteilen des Kreises Steinfurt an die
Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH (VRS) und Anpassung des
Gesellschaftsvertrags
Vorlage: Stb./331/2024

I. Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Lüdinghausen stimmt den Änderungen des Gesellschaftsvertrags der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) gemäß Anlage 1 der Sitzungsvorlage zu.
2. Der Rat der Stadt Lüdinghausen ermächtigt die Vertreter der Stadt in den Gremien der RVM, den zur Umsetzung der Anteilsübertragung sowie zur Anpassung des Gesellschaftsvertrags erforderlichen Beschlüssen zuzustimmen und notwendige Maßnahmen zu ergreifen.
3. Etwaigen Änderungen an dem Gesellschaftsvertrag, die im Rahmen des Anzeigeverfahrens des Kreises Steinfurt bei der Bezirksregierung nach § 115 Abs. 1 lit. c) GO ergeben, wird zugestimmt.

-einstimmig-

TOP 18) Neufassung der Hundesteuersatzung der Stadt Lüdinghausen
Vorlage: FB 2/385/2024

I. Beschluss:

Der Rat beschließt die Neufassung der Hundesteuersatzung.

Dabei wird der § 2 Absatz 1 der Hundesteuersatzung wie folgt gefasst:

„(1) Die Steuer beträgt jährlich ab dem 01.07.2024, wenn von einem Hundehalter oder mehreren Personen gemeinsam

- | | | |
|----|--------------------------------------|--------------------------|
| a) | nur ein Hund gehalten wird | 100,00 € , |
| b) | zwei Hunde gehalten werden | 130,00 € je Hund, |
| c) | drei oder mehr Hunde gehalten werden | 160,00 € je Hund, |

- | | | |
|----|--|--------------------------|
| d) | ein gefährlicher Hund gehalten wird | 640,00 € , |
| e) | zwei oder mehr gefährliche Hunde gehalten werden | 800,00 € je Hund. |

Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	6
Enthaltungen:	0

TOP 19) Mitteilungen

19.1) Bürgermeister Mertens stellt Frau Kulms vor, die ab sofort das Ratsbüro unterstützt.

19.2) Herr Heitkamp teilt die aufkommensneutralen Hebesätze für die Stadt Lüdinghausen mit und steht dem Gremium für Rückfragen zur Verfügung:

Hebesatz Grundsteuer A: 281
 Hebesatz Grundsteuer B: 579
 Hebesatz Grundsteuer B Wohngrundstücke: 499
 Hebesatz Grundsteuer B Nichtwohngrundstücke: 874

19.3) Frau Trudwig teilt mit, dass auf den wassergebundenen Wegen des Friedhofes in Seppenrade probeweise Diabas Schotter ausgestreut werde. Zudem werden die Abfallbehälter am Eingang des Friedhofes aufgestellt, sodass die Fahrzeuge des Bauhofes die Wege grundsätzlich weniger befahren.

19.4) Bürgermeister Mertens teilt mit, dass der Verwaltung mit Schreiben vom 01.07.2024 eine Anregung gem. § 24 GO NRW bezüglich „Bäume auf dem Neuen Markt“ zugegangen sei.

TOP 20) Anfragen

20.1) Bürgermeister Mertens stellt auf Frage von Stv. Möllmann klar, dass die Fahrbahnmarkierungen am Oswall abgeschlossen seien.

20.2) Stv. Möllmann erkundigt sich bezüglich der Sanierung des Rundweges am Stadion Lüdinghausen. Bürgermeister Mertens teilt mit, dass die Maßnahme sich in der Vorbereitung befinde.

20.3) Auf Nachfrage von Stv. Schäfer erklärt Bürgermeister Mertens, dass eine Verkleinerung des Stadtrates seitens der Verwaltung nicht vorgesehen sei.

20.4) Stv. Lützenkirchen lobt die Verwaltung für die Arbeiten bezüglich der Fahrbahnmarkierungen auf der Stadtfeldstraße.

20.5) Stv. Reismann teilt mit, dass das Wasser an der Unterführung zum Maggi-Werk Lüdinghausen nicht vollständig abfließe und bittet um Prüfung.

Den öffentlichen Teil beendet Bürgermeister Mertens um 19:25 Uhr. Daraufhin verlässt die Öffentlichkeit den Sitzungssaal.

Bürgermeister Ansgar Mertens
Vorsitzender

Theresa Südfeld
Schriftführerin

Anwesenheitsliste

zur Sitzung des Stadtrates

der Stadt Lüdinghausen am 04.07.2024

anwesend:

Bürgermeister

Mertens, Ansgar	
-----------------	--

CDU-Fraktion

Austrup, Anke	
Bartsch, Ingeborg	Außer TOP 14 bis TOP 18
Borgmann, Julian	Außer TOP 13
Davids, Christoph	
Focke, Alfred	
Hildebrandt, Sonja	Außer TOP 13
Holz, Anton	Außer TOP 13
Höring, Volker	
Kleinert, Matthias	Außer TOP 13
Möllmann, Bernhard	Außer TOP 13
Schnittker, Alois	
Schotte, Irmgard	
Schulze Uphoff, Theo	
Steinkamp, Lena	Bis TOP 24
Weiling, Maria	
Zurwonne, Jan	Ab TOP 2

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Brandmeier, Anke	
Krumminga, Björn	
Lützenkirchen, Christoph	Außer TOP 13
Reichmann, Frederike	Außer TOP 13
Reichmann, Lars	
Vogel, Melanie	

SPD-Fraktion

Gernitz, Niko	Außer TOP 13
Havermeier, Dirk	
Spiekermann-Blankertz, Michael	Außer TOP 13

FDP-Fraktion

Draken, Daniela	
Reismann, Günter	
Schäfer, Gregor	

von der Verwaltung

Heitkamp, Armin	
Helbert, Achim	
Kulms, Julia	
Sendermann, Katrin	
Südfeld, Theresa	
Trudwig, Ellen	

Entschuldigt:**CDU-Fraktion**

Schmidt, Knut	
---------------	--

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Grundmann, Eckart	
Kortmann, Jöran	

SPD-Fraktion

Holtrup, Johanna	
Vierhaus, Kathrin	

UWG

Kaltegärtner, Wolfgang	
------------------------	--